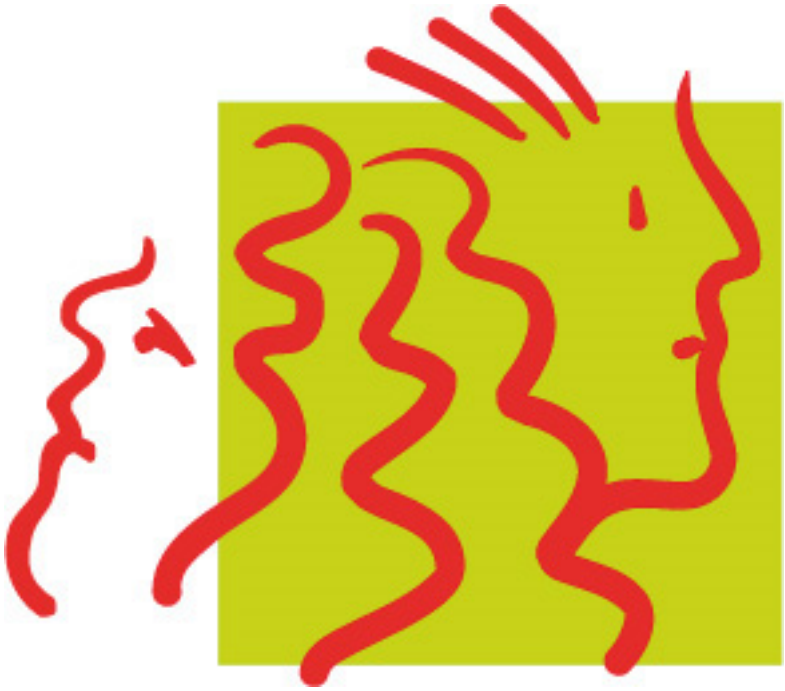
Tätigkeitsbericht 2016

**Verein für Schwangerschafts-
Partnerschafts- und
Lebensberatung**



Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht Präsidium	**3**
Vereinsorgane	**4**
Berichte	**5-6**
Rechnung 2016 / Budget 2017	**7-13**
Stellenbericht	**14-17**

Jahresbericht des Präsidiums

Personelle Wechsel im Vorstand
Im Januar 2016 trat Nikolaus Bättig, Gemeindeschreiber von Thayngen, in den Ruhestand. So musste er unser Vorstandsgremium leider verlassen. Nikolaus Bättig war seit April 2005 als Vertreter der Schaffhauser Gemeinden Vorstandsmitglied. Er arbeitete engagiert im Vorstand mit, begleitete einen Ausschuss des Vorstandes bei Neuanstellungen. Wir danken Nikolaus Bättig von Herzen für seinen langjährigen Einsatz!
Neu wurde Luc Schelker, Gemeindeschreiber von Wilchingen-Osterfingen, in den Vorstand gewählt. Schon in seinem ersten Jahr war er mit Rat und Tat zur Stelle.
Nicole Stähli kündigte auf Ende Februar 2016 ihre Stelle als Beraterin. Als Vertreterin für einen Mutterschaftsurlaub kam sie im Jahr 2014 zu uns. Als sich unsere damalige Mitarbeiterin entschlossen hat, sich voll auf ihre Aufgabe als Mutter zu konzentrieren, entschloss sich Nicole Stähli und der Vorstand, dass Nicole Stähli fest angestellt wurde. Zusehends stellte sie fest, dass sie ihrer ehemaligen Berufung als Pflegefachfrau nachtrauerte. Neben ihrer Teilzeitanstellung von 40 % in Schaffhausen war sie weiterhin in der Spitex in Zürich tätig. So entschloss sie sich, die Beratungstätigkeit aufzugeben und im Pflegebereich eine neue Vollzeitanstellung anzunehmen. Auch ihr gebührt ein herzliches Dankeschön für ihren grossen Einsatz und die angenehme Zusammenarbeit im Team.
Die Anstellung einer neuen Beratungsperson gestaltete sich schwierig. Zwei Ausschreibungen waren nötig und die Durchsicht unzähliger Bewerbungsdossiers (an der Anzahl der Bewerbungen lag es nicht) forderten uns. Auf den 1. September 2016 stiess Flurina Kind als Beraterin zu unserem Team. Flurina Kind ist ausgebildete Psychologin lic.phil.I, und Mutter. Sie arbeitete zuvor ebenfalls in einer Teilzeitanstellung im Kantonsspital Winterthur bei der Fachstelle Autismus am sozialpädiatrischen Zentrum.
Jacqueline Lagler, die bei der KESB Schaffhausen angestellt ist, konnten wir für eine Stellvertretung während unserer längeren Vakanzzeit gewinnen. Ohne sie und den grossen Einsatz der Stellenleiterin Cornelia Egli-Angele und der Sekretärin Isabel Frei-Leu hätten wir unsere gefragten Dienste nicht aufrechterhalten können.

Neuer Webauftritt
Gehen Sie, liebe Leserin und lieber Leser, einmal auf www.partnerschaft-schwangerschaft-sh.ch. In verdankenswerter Zusammenarbeit mit kommpass gmbh, Arie Späth, konnten wir einen modernen und auf die Zielgruppen ausgerichteten Webauftritt gestalten.

Jubiläumsanlass
Am 18. November durften wir, wie im letzten Jahresbericht angekündigt, feiern und uns nahestehende Institutionen, SpenderInnen, Vereinsmitglieder, ehemalige Vorstandsmitglieder und Mitarbeiterinnen sowie Vertreterinnen des Kantons und der Landeskirchen zum Jubiläumsanlass einladen. Auf der Haberhaus Bühne regten uns Sybil Schreiber und Steven Schneider zum herzhaften Lachen an. Die beiden Kolumnisten, bekannt aus der Coop-Zeitung, gaben ihren aus dem Alltag gegriffenen, herrlich amüsanten Schlagabtausch von Mann und Frau zum Besten. Herzliche Dankesworte bekamen wir zu Beginn des Abends von der abtretenden Regierungsrätin und Vorsteherin des Departementes des Innern Ursula Hafner-Wipf. Kulinarisch wurden wir mit einem Apéro durch das Team der Haberhaus Bühne unter der Leitung von Kathrin Lang verwöhnt.

Dank
Zu guter Letzt geht ein grosses Dankeschön den Mitarbeiterinnen, der Stellvertreterin während der Vakanzzeit und dem Vorstandsteam, die alle dafür besorgt sind, Qualität, Kontinuität und Stabilität der Beratungsstellen zum Wohle der Ratsuchenden zu gewährleisten. Ein besonderer Dank verdient Stellenleiterin Cornelia Egli-Angele, die dieses Jahr einen besonderen Effort leisten musste mit der Vakanz, der Vorbereitung des Jubiläumsanlasses und dem neuen Webauftritt.
Ein herzliches Dankeschön richte ich an alle nahestehenden Stellen und Institutionen für die gute Zusammenarbeit und das Wohlwollen.
Sabine Dubach, Präsidium

Vereinsorgane

Vorstand 2016

Präsidium:
Sabine Dubach, Kirchenrätin, Evang.-ref. Kirche des Kantons Schaffhausen, Pfrundhausgasse 3, 8200 Schaffhausen

Kassierin:
Angelika Leu, Rechnungsführerin, Evang.-ref. Kirche des Kantons Schaffhausen, Pfrundhausgasse 3, 8200 Schaffhausen

Mitglieder:
Christoph Roost, Dienststellenleiter Sozialamt SH Platz 4, Postfach, 8201 Schaffhausen

Melanie Handschuh, Pfarrerin, Christkatholische Landeskirche, Postfach, 8201 Schaffhausen

Luc Schelker, Gemeindeschreiber, Gemeindeverwaltung Wilchingen, 8217 Wilchingen

Carmen Isler, Synodalin der Röm.-kath. Landeskirche, 8200 Schaffhausen

Mitarbeiterinnen Beratungsstelle

Cornelia Egli-Angele, Nicole Stähli, Jacqueline Lagler, Flurina Kind

Mitarbeiterin Sekretariat

Isabel Frei-Leu

Ein Blick in die Vergangenheit
Seit kurzer Zeit haben wir einen neuen Webauftritt. Dort erfährt man, welche Beratungsangebote der Verein für Partnerschafts-, Lebens- und Schwangerschaftsberatung anbietet und welche gesetzlichen Aufgaben wir im Auftrag des Kantons Schaffhausen erfüllen. Wir stehen unter der Aufsicht des Departementes des Innern. So ist es in unserem Vorstand seit Vereinsgründung üblich, dass die VertreterInnen der drei Landeskirchen, des Kantons und eine Vertretung der Schaffhauser Gemeinden Einsitz haben.
Im Jahre 1995 wurde durch den Ansprechpartner des Kantons, den damaligen Departementssekretär Dr. Reto Dubach, und die Vertreterin der evang.-ref. Kirche Dr. Silvia Pfeiffer iniziiert, dass aus der Arbeitsgemeinschaft der Beratungsstellen für Ehe-, Partnerschafts- und Lebensprobleme sowie der Familien- und Schwangerschaftsberatung Schaffhausen ein Verein gegründet und somit ein rechtlich verbindlicher Status geschaffen wurde. An einer Medienorientierung im Januar 1996 wurde darüber orientiert und der offizielle Startschuss gegeben. An der Gründungsversammlung vom 13. November 1995 wurde ein Co-Präsidium gewählt mit Frau Dr. Martha Frei und Beat Schmocker. Als weitere Vorstandsmitglieder wurden ernannt: von der evang.-ref. Kirche Dr. Silvia Pfeiffer, Verena Müller von der röm.-kath. Kirche, Elsbeth Schuler von der christkatholischen Kirch-gemeinde, Kantonsrätin Erna Weckerle-Oser und als Vertreter des Kantons Dr. Reto Dubach. Die Mitarbeiterinnen waren damals Gertrud Brütsch-Plüer, Evi Schaad-Guhl und Silvia Huber-Dönni sowie Susanne Bryner-Kenner in der Schwangerschaftsberatung.
Vor der Vereinsgründung bestanden unabhängige Beratungsstellen. Die Beratungsstelle für Ehe-, Partnerschafts- und Lebensprobleme, wie sie lange Jahre hiess, wurde 1970 als Jugend- und Eheberatungsstelle auf Initiative des Erziehungsberaters Hermann Bolli gegründet. Eine Gruppe aus 30 Personen aus pädagogischen, sozialen, medizinischen, juristischen und theologischen Berufen besuchten während eines Jahres eine wöchentliche Grundausbildung. Daraus entstand ein Beraterkreis von 18 Personen. 1980 erfolgte eine Namensänderung; die Jugendberatung fiel weg, da in der Zwischenzeit eine spezielle Jugendberatungsstelle gegründet wurde. 1988 wurde das neue eidgenössische Ehe- und Erbrecht eingeführt und die Kantone wurden verpflichtet, eine Ehe- und Familienberatungsstelle zu schaffen oder eine bestehende zu anerkennen und zu finanzieren. Der Zuschlag bekam unsere Beratungsstelle. 1995 begann die engere Zusammenarbeit mit der Schwangerschaftsberatungsstelle.

Die zweite Beratungsstelle für Schwangerschaft und Familienplanung, die unter das jetzige Vereinsdach kam, wurde 1974 durch die beiden Theologen Ursula Wuhrmann und Walter Eglin gegründet. Von Anfang an war die Beratungsstelle konfessionell und politisch neutral. Damals stand die Volksinitiative für den straflosen Schwangerschaftsabbruch zur Diskussion. Übrigens erst 2002 wurde an der Urne die Fristenregelung und damit der straflose Schwangerschaftsabbruch angenommen. 1981 trat das Bundesgesetz über die Schwangerschaftsberatungsstellen in Kraft und verpflichtete die Kantone, Beratungsstellen einzurichten oder bestehende zu subventionieren. 1984 anerkannte der Kanton Schaffhausen die bestehende Stelle (gemeinsam mit der nicht mehr existenten Infra). Es folgte eine Änderung des Namens in Familien- und Schwangerschaftsberatung Schaffhausen. 1989 bekam diese Beratungsstelle Büros an der Frauengasse 24 in Schaffhausen. Wie schon erwähnt kommt es 1995 zur gemeinsamen Vereinsgründung und zum Umzug der Beratungsstelle für Ehe-, Partnerschafts- und Lebensprobleme an die Frauengasse 24.

Bei der Vereinsgründung ging es in erster Linie darum, eine rechtlich anerkannte Trägerschaft mit klaren Aufgaben und Verantwortlichkeiten zu schaffen. Seit Vereinsgründung sind 110 Stellenprozenten da für die Beratungstätigkeit, Öffentlichkeitsarbeit und das Sekretariat.
Die Arbeit im Vorstand war neben der Führung des Vereins und der Mitarbeiterinnen geprägt von der Suche nach Spenderinnen und Spendern. Stetig unterstützt wurden wir von der Hülfsgesellschaft Schaffhausen, welche 2016 das 200jährige Jubiläum fei-

ern konnte, der Evangelischen Frauenhilfe Schaffhausen (Nägeli-Fonds), dem katholischen Frauenbund, Kollekten von Kirchgemeinden und Pfarreien, verschiedenen Serviceclubs wie Inner Wheel, Zonta und Odd Fellows Loge und vielen weiteren Organisationen, Gemeinden und Privatpersonen.

Seit Vereinsgründung wurden Anlässe gefeiert mit den ehemaligen und jetzigen Mitarbeiterinnen, Mitgliedern und FreundInnen, SpenderInnen, ehemaligen und jetzigen Vorstandsmitgliedern und nahestehenden Institutionen:

- Am 25. Mai 2002 mit einem legendären Ballabend im Parkcasino Schaffhausen mit dem Theater «commedia abarte» und der Gruppe Ragazzi, die zum Tanz aufspielte.
- 2009 (Gastköchinnen: ehemalige Co-Präsidentin Evelyne Ankele, Yvonne Bächtold, Ursula Keller) und 2010 (Gastköche: René Bättig und Team Reisebüro Rolf Meier) genossen wir ein feines Nachtessen im Rahmen des Gastkochens für einen guten Zweck im Restaurant Oberhof in Schaffhausen. Unsere Beratungsstellen wurden jeweils mit 20 % des Küchenerlöses begünstigt.
- Am 18. November 2016, Haberhaus Bühne, mit Schreiber vs. Schneider, dem Kolumnistenehepaar mit ihrem cabaretistisch anmutenden Schlagabtausch zwischen Mann und Frau und einem Apéro riche des Teams der Haberhaus Bühne unter der Leitung von Kathrin Lang.

Februar 2017
Sabine Dubach, von 1997 bis 2000 Vorstandsmitglied, 2000 bis 2007 Copräsidium zusammen mit Evelyne Ankele, 2008 bis 2013 zusammen mit Margret Kilchmann, Mitte 2013 (nach dem Tod von Margret Kilchmann) bis heute Präsidentin.

Spenden / Beiträge

ab Fr. 100.00:

Evang. ref. Kirche Neuhausen
Ref. Kirchgemeinde Lohn-Stetten-Büttenhardt
Verband der evang.-ref. Kirchgemeinden Schaffhausen
Gemeinde Stetten

ab CHF 1‘000.00:

Evang.-ref. Kirche des Kt. Schaffhausen
Hülfsgesellschaft Schaffhausen
Kath. Frauenbund
Norbert Stettler, Stetten
Kant. Sozialamt, Schaffhausen

Jahresbeiträge

Ihre ideelle und finanzielle Unterstützung stellt für den Verein ein wichtiges Standbein dar. Im Sinne von Anerkennung für das Geleistete und als zusätzlichen Ansporn im Engagement für unsere Vereinszwecke nehmen wir Ihren Beitrag sehr gerne entgegen.

Auch neue Vereinsmitglieder heissen wir herzlich willkommen.

Einzelmitglieder:	CHF 20.00
Ehepaare:	CHF 30.00
Kollektivmitglieder:	CHF 50.00

Bitte benützen Sie den beigelegten Einzahlungsschein,
Konto: CH33 0078 2006 0599 4710 2, Schaffhauser Kantonalbank

Vielen Dank!

.

Rechnung 2016 / Budget 2017

Verein

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016		**Rechnung 2015**		**Voranschlag 2016**		**Voranschlag 2017**	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Beiträge/Spenden								
Mitgliederbeiträge		4'750.00		5'165.00		5'000.00		5'000.00
Spenden		3'840.00		3'060.00		6'000.00		3'000.00
Projekte / Anlässe		0.00		500.00		0.00		0.00
Total Beiträge/Spenden		8'590.00		**8'725.00**		**11'000.00**		**8'000.00**
Projekte / Anlässe								
Spesen	0.00		0.00		0.00		0.00	
allg. Personalaufwand	0.00		0.00		0.00		0.00	
Projekte / Anlässe	108.50		1'292.55		1'000.00		1'000.00	
Übrige Beiträge	0.00		0.00		3000.00		0.00	
Total Projekte / Anlässe	108.50		**1'292.55**		**4'000.00**		**1'000.00**	
Verwaltungsaufwand								
Büromaterial, Drucksachen, Inserate	500.00		559.95		600.00		600.00	
Anschaffungen / Unterhalt Mobilien	0.00		549.00		500.00		500.00	
Anschaffungen / Unterhalt EDV	0.00		0.00		1'300.00		1'300.00	
Anschaffungen / Unterhalt Internet	0.00		0.00		200.00		200.00	
Betriebs- Verbrauchsmaterial	0.00		0.00		100.00		100.00	
Telefon, Internet, Porto	0.00		712.50		700.00		700.00	
Dienstleistungen Dritter (Revision Buchhaltung)	1'500.00		1'500.00		1'500.00		1'500.00	
Spesen	1'250.00		300.00		500.00		500.00	
Allgemeiner Personalaufwand	133.00		186.50		500.00		500.00	
Total Verwaltungsaufwand	3'383.00		**3'807.95**		**5'900.00**		**5'900.00**	
Vermögenserfolg								
Zinsertrag	-1.55		-4.15		0.00			
Passivzinsen, Bankspesen	84.70		73.70		100.00		100.00	
Total Vermögenserfolg	83.15		**69.55**		**100.00**		**100.00**	
Periodenfremder Erfolg								
Projekte / Anlässe	-1'000.00		1'000.00		0.00		0.00	
Total Periodenfremder Erfolg	-1'000.00		**1'000.00**		**0.00**		**0.00**	
Total Ausgaben / Einnahmen	2'574.65	8'590.00	**6'170.05**	**8'725.00**	**10'000.00**	**11'000.00**	**7'000.00**	**8'000.00**
Einnahmenüberschuss	6'015.35		2'554.95		1'000.00		1'000.00	
Ausgabenüberschuss								
Summen	8'590.00	8'590.00	**8'725.00**	**8'725.00**	**11'000.00**	**11'000.00**	**8'000.00**	**8'000.00**

Verein

Bilanz	31.12.2016		31.12.2015	
Aktiven				
Finanzvermögen				
SKB Vereinskonto	35'751.65		29'736.85	
Total Flüssige Mittel	35'751.65		29'736.85	
Verrechnungssteuer	4.50		3.95	
Total Forderungen/Guthaben	4.50		3.95	
Aktive Rechnungsabgrenzung	0.00		50.00	
Total Aktive Rechnungsabgrenzung	0.00		50.00	
Total Aktiven	35'756.15		29'790.80	
Passiven				
Fremdkapital				
Passive Rechnungsabgrenzungen		1'250.00		300.00
Kurzfristige Rückstellungen				
- Anschaffung EDV		2'900.00		2'900.00
- Defizitgarantie Jubiläum		0.00		1'000.00
Total Kurzfristiges Fremdkapital		4'150.00		4'200.00
Langfristige Rückstellungen				
-Beitrag Verein Freundinnen junger Mädchen		500.00		500.00
-Mobilien		11'701.50		11'701.50
-Anschaffung EDV		1'600.00		1'600.00
-Spesen Vorstand		1'000.00		1'000.00
Total Rückstellungen		14'801.50		14'801.50
Total Fremdkapital		18'951.50		19'001.50
Vereinsvermögen				
Vereinsvermögen		10'789.30		10'789.30
Gewinn / Verlust		6'015.35		
Vereinsvermögen		16'804.65		10'789.30
Total Passiven		35'756.15		29'790.80

Beratungsstellen

Kostenstellenrechnung	Rechnung 2016	Rechnung 2015	Voranschlag 2016	Voranschlag 2017
Beratungsstelle für Partnerschaft	**-33'754.90**	**-25'111.35**	**-25'500.00**	**-17'500.00**
Beratungsertrag	-16'480.00	-15'266.10	-18'000.00	-10'000.00
Projekte, Anlässe	-260.00	0.00	0.00	0.00
Beiträge Kanton- und Gemeinden	-80'700.00	-80'700.00	-80'700.00	-80'700.00
Beiträge Landeskirchen	-35'400.00	-35'400.00	-35'400.00	-35'400.00
Beiträge Kirchgemeinden	0.00	-3'927.00	-4'000.00	-4'000.00
Fondsveränderung Beratung	5'000.00	5'000.00	0.00	0.00
Besoldungen Beraterinnen	74'841.65	83'602.85	90'000.00	90'000.00
Sozialversicherung	15'653.30	18'635.75	18'000.00	18'000.00
Allgemeiner Personalaufwand	645.55	497.80	100.00	100.00
Weiterbildung	2'570.00	1'920.00	4'000.00	4'000.00
Bibliothek, Fachliteratur	344.60	525.35	500.00	500.00
Übrige Beiträge	30.00	0.00	0.00	0.00
Direkthilfe für Partnerschaft	**-38.55**	**-22.20**	**0.00**	**0.00**
Fondsveränderung Direkthilfe	-438.55	-1'414.70	0.00	0.00
Beiträge Direkthilfe	-2'400.00	-3'900.00	-4'000.00	-4'000.00
Aufwand Direkthilfe	2'800.00	5'292.50	4'000.00	4'000.00
Total Beratungsstelle für Partnerschaft	**-33'793.45**	**-25'133.55**	**-25'500.00**	**-17'500.00**
Beratungsstelle für Schwangerschaft	**-8'675.70**	**-8'328.85**	**-7'100.00**	**-7'100.00**
Beiträge Kanton- und Gemeinden	-15'000.00	-15'000.00	-15'000.00	-15'000.00
Beiträge Landeskirchen	-19'100.00	-19'100.00	-19'100.00	-19'100.00
Besoldungen Beraterinnen	20'951.05	20'865.15	20'000.00	20'000.00
Sozialversicherung	3'808.85	4'260.05	4'000.00	4'000.00
Allgemeiner Personalaufwand	163.20	165.95	200.00	200.00
Weiterbildung	460.00	480.00	2'500.00	2'500.00
Bibliothek, Fachliteratur	22.30	0.00	100.00	100.00
Übrige Beiträge	18.90	0.00	200.00	200.00
Direkthilfe für Schwangerschaft	**-76.15**	**-52.15**	**0.00**	**0.00**
Fondsveränderung Direkthilfe	2'809.50	1'485.20	0.00	0.00
Beiträge Direkthilfe	-17'776.65	-16'482.35	-20'000.00	-20'000.00
Aufwand Direkthilfe	14'891.00	14'945.00	20'000.00	20'000.00
Total Beratungsstelle für Schwangerschaft	**-8'751.85**	**-8'381.00**	**-7'100.00**	**-7'100.00**
Verwaltung	**30'507.30**	**25'380.10**	**31'200.00**	**24'000.00**
Projekte, Anlässe	-550.00			
Beitrag Raumkosten Kanton	-15'700.00	-15'700.00	-15'700.00	-15'700.00
Beitrag Verwaltungskosten Evang. ref. Kantonalkirche	-7'200.00	-7'200.00	0.00	-7'200.00
Sonstiger Ertrag	-2'598.75	-82.30	0.00	0.00
Besoldung Verwaltung	11'082.55	9'935.25	7'500.00	7'500.00
Besoldungen Reinigung	1'219.60	1'193.70	1'500.00	1'500.00
Sozialversicherung	1'054.50	970.40	800.00	800.00
Effektive Spesen	17.00	0.00	0.00	0.00
Allgemeiner Personalaufwand	180.00	239.00	0.00	0.00
Weiterbildung	0.00	0.00	0.00	0.00

Dienstleistung Dritter	14'068.80	7'991.80	10'000.00	10'000.00
Verwaltungsaufwand	10'228.40	9'077.50	8'000.00	8'000.00
Mieten- und Nebenkosten	18'562.40	18'877.05	19'000.00	19'000.00
Sachversicherungen	142.80	77.70	100.00	100.00
Total Verwaltung	**30'507.30**	**25'380.10**	**31'200.00**	**24'000.00**
Finanzen	**317.25**	**202.45**	**200.00**	**200.00**
Zinsertrag	-8.90	-18.05	-100.00	-100.00
Passivzinsen, Bankspesen	326.15	220.50	300.00	300.00
A.o. Periodenfremder Aufwand / Ertrag	**-8'557.50**	**8'000.00**	**0.00**	**0.00**
Projekte, Anlässe	7'442.50	8'000.00	0.00	0.00
Auflösung Rückstellungen Jubiläum	-16'000.00	0.00	0.00	0.00
Total Finanzen / A.o. Periodenfremd	**-8'240.25**	**8'202.45**	**200.00**	**200.00**
Ergebnis (Positiver Betrag = Verlust)	**-20'278.25**	**68.00**	**-1'200.00**	**-400.00**

Beratungsstellen

Bilanz	31.12.2016		31.12.2015	
Aktiven				
Finanzvermögen				
Konto Ordinario Partner- und Schwangers.	146'295.18		150'164.18	
Sparkonto Direkthilfe Partnerschaft	2'470.55		2'909.10	
Konto Klientenzahlungen Partnerschaft	893.35		923.35	
Kasse Direkthilfe Schwangerschaft	1'080.00		430.00	
Sparkonto Direkthilfe Schwangerschaft	9'485.25		7'325.75	
Total Flüssige Mittel	**160'224.33**		**161'752.38**	
Debitoren	1'295.00		800.00	
Verrechnungssteuer	5.00		2.60	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	5'148.10		0.00	
Total Forderungen/Guthaben	**6'448.10**		**802.60**	
Total Aktiven	**166'672.43**		**162'554.98**	
Passiven				
Fremdkapital				
Kreditoren		5'270.05		7'901.80
Passive Rechnungsabgrenzungen		0.00		220.00
Rückstellung kurzfristig				
- Computerunterhalt		8'000.00		8'000.00
- Weiterbildung		11'000.00		11'000.00
- Jubiläum		0.00		16'000.00
Total kurzfristiges Fremdkapital		**24'270.05**		**43'121.80**
Langfristige Rückstellungen				
- Beitragskürzungen Landeskirchen		10'000.00		10'000.00
- Personalkosten		10'000.00		10'000.00
- Jubiläum		0.00		0.00
Total langfristiges Fremdkapital		**20'000.00**		**20'000.00**
Zweckgebundenes Fondsvermögen				
Direkthilfefonds Partnerschaft		2'470.55		2'909.10
Direkthilfefonds Schwangerschaft		10'565.25		7'755.75
Beratungsfonds Partnerschaft		7'745.00		7'425.00
Total zweckgebundenes Fondsvermögen		**20'780.80**		**18'089.85**
Total Fremdkapital + zweckgeb. Fondsverm.		**65'050.85**		**81'211.65**
Vermögen				
Vermögen		81'343.33		81'411.33
Gewinn / Verlust		**20'278.25**		**-68.00**
Vereinsvermögen nach Erfolg		101'621.58		81'343.33
Total Passiven		**166'672.43**		**162'554.98**

Anhang zur Jahresrechnung 2016

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Schweizerischen Obligationenrechts (Art. 957 bis Art. 962 OR) erstellt.

2. Zusammensetzung der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung des Vereins für Partnerschafts-, Lebens- und Schwangerschaftsberatung setzt sich aus folgenden Teilrechnungen zusammen:

- Vereinsrechnung im engeren Sinn (Bilanz und Erfolgsrechnung)
- Rechnung für die beiden Beratungsstellen für Ehe- Partnerschafts- und Lebensprobleme sowie für Schwangerschaft und Familienplanung (bestehend aus einer Bilanz und einer Erfolgsrechnung).

3. Angaben zu Positionen der Jahresrechnung

Periodenfremder Aufwand in der Rechnung des Vereins
Auflösung Rückstellung der Defizitgarantie des Vereinsjubiläums von CHF 1'000. Die Defizitgarantie musste nicht in Anspruch genommen werden.

A.o. Periodenfremder Aufwand in der Rechnung der Beratungsstellen
Der Jubiläumsanlass kostete Fr. 7'442.50. Die hierfür gebildeten Rückstellungen von Fr. 16'000.-- mussten vollständig aufgelöst werden. Somit wurde hier ein Überschuss erzielt.

4. Weitere Angaben

Name, Rechtsform und Sitz

Verein für Partnerschafts-, Lebens- und Schwangerschaftsberatung,
8200 Schaffhausen
8200 Schaffhausen

Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt bei rund 120 Stellenprozenten.

Schaffhausen, 15. März 2017
Angelika Leu, Kassiererin

Mäder + Baumgartner *Treuhand AG*
Ihr Partner für Treuhand, Revision und Steuern

Bericht der Revisionsstelle
zur eingeschränkten Revision
an die Vereinsversammlung des
Vereins für Partnerschafts-, Lebens-
und Schwangerschaftsberatung
8200 Schaffhausen

20. März 2017

Mäder + Baumgartner
Treuhand AG

Schwanenfelsstr. 10a
CH 8212 Neuhausen
am Rheinfall

T +41 52 674 00 74
F +41 52 674 00 70

info@mbtag.ch
www.mbtag.ch

Mitglied
EXPERT SUISSE
TREUHAND | SUISSE
Schweizerischer Treuhänder-Verband

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins für Partnerschafts-, Lebens- und Schwangerschaftsberatung, bestehend aus der Vereinsrechnung im engeren Sinn sowie der Rechnung der Beratungsstellen für Ehe-, Partnerschafts- und Lebensprobleme sowie für Schwangerschaft und Familienplanung, jeweils für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vereinsvorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Verein vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Mäder + Baumgartner Treuhand AG

Jakob Keller
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Thomas Wildberger
Zugelassener Revisionsexperte

Urs Heierle
dipl. Wirtschaftsprüfer

Markus Dubler
dipl. Steuerexperte
dipl. Wirtschaftsprüfer

Jakob Keller
dipl. Treuhandexperte

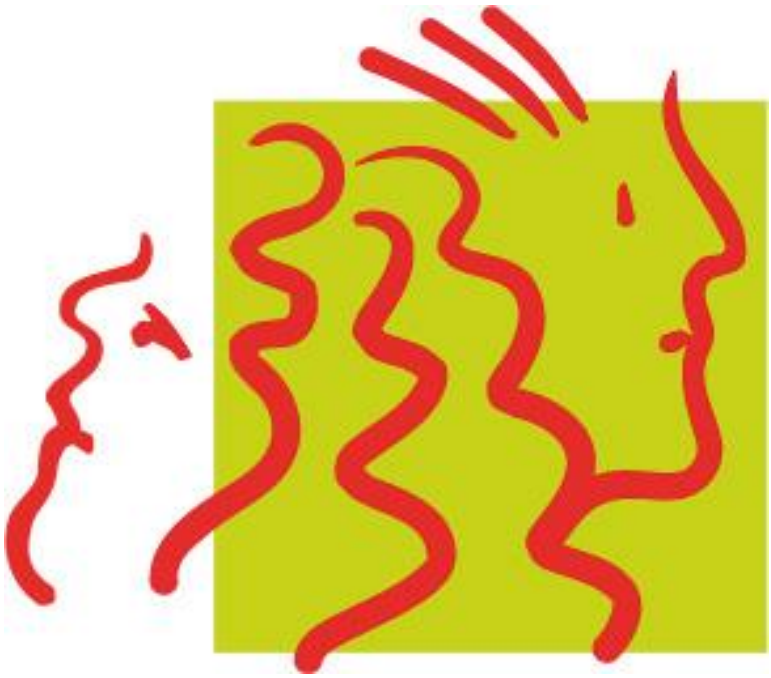
Matthias Strehler
dipl. Treuhandexperte

Thomas Wildberger
dipl. Wirtschaftsprüfer

Max Wildberger
dipl. Steuerexperte

Beilage: Jahresrechnung

Stellenbericht



Cornelia Egli-Angele

Nicole Stähli bis Februar 2016

Jacqueline Lagler März bis August 2016

Flurina Kind ab September 2016

Isabel Frei-Leu

Auf Ende Februar 2016 verliess Nicole Stähli nach zweijähriger Tätigkeit die Beratungsstelle für Partnerschaft und Schwangerschaft. Sie entschied sich für eine 100% Anstellung statt zwei Teilzeit-Anstellungen. Wir danken Nicole ganz herzlich für ihre umsichtige Arbeit und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Die Besetzung der dadurch frei gewordenen Stelle war zeitintensiv. Sabine Dubach und Carmen Isler verantworteten sachkundig als Vorstandsmitglieder das Bewerbungsverfahren, welches mit der Einstellung von Flurina Kind erfolgreich abgeschlossen werden konnte.

Obwohl Flurina Kind vorzeitig die Stelle antrat, musste eine Vakanz von März bis Ende August in der Beratung abgedeckt werden.

Isabel Frei-Leu als Verantwortliche Sekretariat stockte ihr Pensum in dieser Zeit auf und verhalf der Stelle damit zu kontinuierlicher Erreichbarkeit und zu merklicher Entlastung der Stellenleitung.

Zudem konnte Jacqueline Lagler als Sozialarbeiterin in dieser Zeit für die Beratungstätigkeit in Stellvertretung gewonnen werden.

Im Zuge der Neubesetzung wurde eine Umstrukturierung vorgenommen. Cornelia Egli-Angele übernahm die Stellenleitung und sorgte für Stabilität in der Beratungsarbeit.

Wiederum nahm die Beratungsstelle am Gesundheitsparcours des Gesundheitsforums teil. Diese Öffentlichkeitsarbeit bestätigt uns, dass die Stelle im Kanton bekannt ist. Da unser Angebot das Kinderfischen verbunden mit Fragen an die Eltern ist, können wir Kontakte gezielt zu jungen Eltern knüpfen.

In diesem Jahr wurde das Beratungsteam vom Vorstand mit Carmen Isler und Angelika Leu beim Gesundheitsparcours tatkräftig unterstützt. Wir möchten uns ganz herzlich für das grosse Engagement für die Öffentlichkeitsarbeit bei beiden bedanken.

Cornelia Egli-Angele nahm am Projekt „Frühe Förderung“ teil, in Zusammenarbeit mit Nicole Hinder, Leiterin Vermittlungs- und Koordinationsstelle Frühe Förderung Kanton Schaffhausen. Das Ziel dieser Arbeitsgruppe ist einerseits eine Sensibilisierung aller Stellen im Kanton auf Kinder und Eltern in schwierigen Situationen, zudem die Förderung der vernetzten Zusammenarbeit und den Zugang zu Informationen rund um die frühe Kindheit (evtl. Schaffung einer Homepage, Infoflyers) für Eltern und Bezugspersonen zu erleichtern.

Die Beratungsstelle nahm aktiv an den Sitzungen für das geplante Familienzentrum der Stadt Schaffhausen teil. Bis heute ist vorgesehen, dass im Kanton etablierte Beratungsstellen in einem Turnus Kurzberatungen und Informationen im Familienzentrum anbieten. Geplant ist dies vorerst für eine Pilotphase von einem Jahr bis die Trägerschaft und die Weiterführung des Familienzentrums fest stehen.

Ein grösseres Projekt war die Neugestaltung der Homepage durch die Firma kommpass gmbH in Schaffhausen. Ein Ziel der Überarbeitung war die verbesserte Ausrichtung auf Klienten unter 40 Jahren. Die neuen technischen Möglichkeiten der Homepage führten zu einem bemerkenswerten Anstieg von Anfragen. Das zeitlich unabhängige Anfragen für einen Termin, die Möglichkeit den Tarif zu berechnen und das neue Layout entsprechen dem Zeitgeist und offensichtlich einem Bedürfnis.

Paar- und Lebensberatung

Die Anfragen und somit auch die Anzahl der Beratungen stiegen um 10%. In der Paarberatung wurde oft eine schwierige Kommunikation zwischen den Partnern, fehlenden Respekt und Anerkennung und eine hohe Belastung thematisiert.
In den Einzelberatungen zeigte sich das Thema Trennung aus zwei Perspektiven, dem Verlassen worden sein und des den Anderen verlassen wollen als Hauptthema.

Statistik Paar- und Lebensberatung

	2016	2015
Beratungsfälle	106	93
davon Neuanmeldungen	76	61
davon Fortsetzungen	30	32
Kontakte		
Beratungssitzungen	292	281
Kurzberatungen Telefon	66	64
Kurzberatungen Mail	23	27
Fachkontakte	38	20
Alter		
-25	6	9
25 - 40	66	54
40 – 65	72	55
65 -	3	5
Wohnsitz		
Schaffhauser Gemeinden	125	116
Kt. Zürich	16	5
Kt. Thurgau	2	1
anderer	4	1
Konfession		
evang.ref.	41	47
röm.kath.	33	31
christkath.	2	1
moslem	14	10
keine, andere	57	34
Gesuche	7	7

Honorareinnahmen

	2016	2015
Vergütung durch		
Klienten	Fr. 16‘480.00	Fr. 15‘266.10
Fonds für Beratung	Fr. 4‘680.00	Fr. 4‘440.00
Total	**Fr. 21‘160.00**	**Fr. 19‘706.10**

Schwangerschaftsberatung

Die Fallzahlen in der Schwangerschaftsberatung sind um 10% zurückgegangen und sind auf dem Niveau des Jahres 2014. Die Themen der Beratungen waren die Rolle als Eltern, die Finanzen und das neue Sorgerecht. Auffallend ist die Zunahme der Anzahl Beratungssitzungen bei Konfliktberatungen. Noch im 2015 war die Tendenz zu einmaligen Sitzungen in der Auseinandersetzung ob eine Schwangerschaft weiter geführt oder abgebrochen wird eindeutig. Im Jahr 2016 entsprach dem Bedürfnis der Klientinnen das Anliegen in mehreren Sitzungen besprechen zu können.

Statistik Schwangerschaftsberatung

	2016	2015
Beratungsfälle	52	64
davon Neuanmeldungen	37	50
davon Fortsetzungen	15	14
Kontakte		
Beratungssitzungen	123	149
Kurzberatungen Telefon	19	26
Kurzberatungen Mail	22	27
Fachkontakte	22	20
Alter		
-25	13	17
25 - 40	47	49
40 - 65	8	8
65 -	0	0
Wohnsitz		
Schaffhauser Gemeinden	56	70
Kt. Zürich	11	3
Kt. Thurgau	0	1
anderer	1	0
Konfession		
evang.ref.	21	21
röm.kath.	11	11
christkath.	3	1
moslem	13	8
keine, andere	20	33
Gesuche inkl. Windelabos	34	28

……✂……

Beitrittserklärung

Die/Der Unterzeichnende wünscht gemäss den geltenden Statuten im Verein für Partnerschafts- Lebens- und Schwangerschaftsberatung aufgenommen zu werden.

- ○ Fr. 20.- Einzelmitgliedschaft
- ○ Fr. 30.- Ehepaare
- ○ Fr. 50.- Kollektivmitgliedschaft

Name:
……

Strasse:
……

PLZ/Ort:
……

Datum: …… Unterschrift: ……..

Bitte einsenden an: Frau Angelika Leu, Kirchenratssekretariat, Postfach 3150, 8201 Schaffhausen